



Fraktionen im Rat der Stadt Herzogenrath

Herzogenrath, 30.08.2021

An den Vorsitzenden des Ausschusses für
Mobilität, Sicherheit und Ordnung
Herrn Tim Fürpeil
– im Hause –

Antrag: Reallabor „Untere Kleikstraße“

Sehr geehrter Herr Fürpeil,

die Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und SPD bitten um Aufnahme obigen Antrages in die nächste Sitzung des Ausschuss für Mobilität, Sicherheit und Ordnung.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept zur Aufwertung der unteren Kleikstraße für Gastronomie, Handel und Aufenthaltsqualität zu erarbeiten mit dem Ziel einer späteren Erprobung in einem dreimonatigen Reallabor mit anschließender ausführlicher Evaluierung. Dieses Konzept ist dem Ausschuss zeitnah vorzustellen und mit der Bürgerschaft in einem Workshop zu diskutieren.

Begründung:

Das Stadtzentrum in Herzogenrath-Mitte wird im Zuge des integrierten Handlungskonzeptes immer belebter. Es siedeln sich neue Geschäfte und Gastronomie an und die steigende Attraktivität lockt zunehmend auch mehr Bürgerinnen und Bürger auf und rund um den Ferdinand-Schmetz-Platz und die Kleikstraße, um dort ihre Freizeit zu verbringen. Es ist dabei leider zunehmend zu beobachten, dass es bei der heutigen Gestaltung der unteren Kleikstraße ab der Bahnhofstraße zu gefährlichen Situationen kommt. Vermehrt werden Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Radfahrerinnen und Radfahrer von Autofahrenden übersehen. Zudem besteht eine ständige Gefahr durch sehr dicht an der Außengastronomie vorbeifahrende Fahrzeuge. Im derzeitigen Zustand kann es nur eine Frage der Zeit sein, bis es zu einem Vorfall kommt.

Ein weiterer Aspekt, der bei einer möglichen Veränderung zu betrachten wäre, ist die Attraktivität unserer Innenstadt. Eine Verkehrsberuhigung und vermehrte Möglichkeiten, sich z.B. in Außengastronomie entspannt aufzuhalten, würde zu einer Attraktivitätssteigerung

beitragen. Dadurch könnten mehr Menschen in unsere Innenstadt gezogen werden, die sich dort auch länger aufhalten.

Bei der Prüfung des Reallabors sollen u.a. die folgenden Aspekte berücksichtigt werden:

- Eine Sperrung für den motorisierten Individualverkehr außerhalb der Werkzeiten (z.B. Mo. – Fr. ab 18 Uhr; Sa. ab 14 Uhr und sonn- und feiertags ganztags)
- Die Einrichtung von größeren Flächen der Außengastronomie sowie öffentlicher Möblierung und Spielgeräten
- Frühzeitige Kommunikation und Einbezug der Bürgerschaft, insbesondere der Anwohner*innen sowie der Geschäftsinhabenden in einem entsprechenden Workshop

Mit freundlichen Grüßen

gfo 2 - Wolfgang Goebbels

Vorsitzender SPD-Fraktion



Dr. Bernd Fasel

Vorsitzender Bündnis90/Die Grünen

i. A. N. 